

46. Covid-19 Infobrief

17.02.2022

angekündigte Änderung der Verordnung zur Testpflicht in Schulen

Liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich informiere Sie über die Ankündigung zur Änderung der Testpflicht in Schulen durch das MSB:

1. Aufhebung der Testpflicht für bereits immunisierte Personen

Ab Montag, 28. Februar 2022, wird die Testpflicht für bereits immunisierte Personen (also geimpfte oder genesene Personen; dazu zählen Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und weitere an Schule Beschäftigte) aufgehoben. Zukünftig müssen also nur solche Personen zwingend getestet werden, die noch nicht immunisiert sind (sog. 3-G-Regel). Wer von der Testung ausgenommen werden will, muss seinen Immunstatus nachweisen können. Dies geschieht entweder durch einen Genesenennachweis, der nicht älter als 6 Monate ist, oder durch mindestens 2 Impfungen. Die letzte Einzelimpfung muss länger als 14 Tage zurückliegen.

Schülerinnen und Schüler können aber nach persönlicher Entscheidung weiterhin freiwillig an den Testungen teilnehmen.

Im Übrigen wird an allen weiterführenden Schulen das eingeführte Testverfahren (wöchentlich drei Antigen-Selbsttests vor Unterrichtsbeginn) fortgeführt.

2. Testungen von Lehrkräften und weiteren Beschäftigten

Auch die Pflicht zur Durchführung von wöchentlich drei Antigen-Selbsttests für Lehrkräfte sowie weitere Beschäftigte, die immunisiert sind, fällt damit weg. Unberührt davon bleibt die im Bundes-Infektionsschutzgesetz begründete Verpflichtung aller nicht immunisierten Lehrkräfte und weiteren Beschäftigten, an Präsenztagen in der Schule einen Antigen-Selbsttest unter Aufsicht in der Schule vorzunehmen oder alternativ den Nachweis über einen negativen Bürgertest vorzulegen.

Alle Informationen zum aktuellen Infektionsschutz an Schulen können hier abgerufen werden:
[Testpflicht: Einsatz von Selbsttests an Schulen | Bildungsportal NRW \(schulministerium.nrw\)](https://www.schulministerium.nrw.de/Bildung/Infektionsschutz/Testpflicht-Einsatz-von-Selbsttests-an-Schulen).

Mit freundlichen Grüßen



Agnes Regh